



Das Konzert in der Mühle Otelfingen mit dem Ensemble quart@art wusste zu begeistern. Bild: Anne Battegay

# Ein Hauch von Wien in Otelfingen

**Zum Muttertag gab das Ensemble quart@art mit der Sängerin Daniela Dett in der Mühle Otelfingen ein Crossover Konzert der besonderen Art.**

---

ANNE BATTEGAY

---

**OTELFINGEN.** Man würde von selbst nicht darauf kommen, diese so unterschiedlichen Instrumente in einem Ensemble zu vereinen. Die fünf Musiker aus Linz: Daniela Dett (Gesang), Gerhard Fluch (Trompete), Eberhard Reiter

(Saxofon), Nikolaus Wagner (Klavier), Bernhard Binder (Kontrabass) bilden zusammen das Ensemble quartet@art und gaben am letzten Sonntag in der Mühle Otelfingen pünktlich zum Muttertag ihr Schweizer Debütkonzert mit ihrem Programm «Wir sind so frei». Ein Programm, das gerade wieder an grosser Aktualität gewonnen hat und ein begeistertes Otelfinger Publikum mit bekannten Ohrwürmern, aber auch unbekannteren Trouvaillen inspirierte. Vorgestellt wurden die einzelnen Stücke durch Texte, gelesen von der Sängerin Daniela Dett.

Auf dem Programm standen unter anderem Werke von Schostakowitsch, Burkali, Villon, Artmann und dem Wiener Kontrabassisten Georg Brein Schmid.

## **Ein gelungener Konzertabend**

Durch die Kombination der unterschiedlichen Instrumenten, war das Klangerlebnis einzigartig und man fühlte sich – unterstützt durch das Ambiente der Mühle Otelfingen - in das Wien der 20er Jahre zurückversetzt. Ein rundum gelungener Konzertabend, nicht nur für die feiernden Mütter.